

Herren Bezirksliga Gr. 2

VfL 1919 Lauterbach : DJK-SSV 1958 Großenlöder II
Samstag, 20.04.2024, 19:00 Uhr

Seuring, Sauer und Arnold in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen von DJK-SSV 1958 Großenlöder II, als Justin Arnold sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber VfL 1919 Lauterbach perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Seuring, Sauer und Arnold, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 21. Saisonspiel waren die Gastgeber vom VfL 1919 Lauterbach ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ohne Satzgewinn für Braun / Binias verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Schmack / Jestädt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schöniger / Seeger die Partie gegen Seuring / Sauer mit 1:3 verloren. 2:3 endete das Doppel zwischen Kuhlmann / Döll und Arnold / Fischer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Albrecht Schöniger in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Tom Sauer. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Hartmut Braun gegen Tom Seuring, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Michel Binias verpasste es nachfolgend mit einem 10:12, 8:11, 11:9, 7:11 gegen Justin Arnold, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Stefan Seeger machte wiederum mit Matthias Schmack bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Manfred Kuhlmann gewann gegen Holger Jestädt mit 3:2. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 11:9 von Kuhlmann gewonnenen fünften Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und von Kuhlmann mit 18:16 gewonnen wurde. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte am Nachbartisch Arnold Döll das Spiel gegen Uwe Fischer und gewann mit 3:11, 11:9, 11:6 13:11. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des VfL 1919 Lauterbach und DJK-SSV 1958 Großenlöder II in die Box. Beim anschließenden 0:3 gegen Tom Seuring fand Albrecht Schöniger von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit hat Seuring nun ein 31:5 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Einen Zähler für die Gäste musste Hartmut Braun dann bei der 1:3-Niederlage gegen Tom Sauer hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Matthias Schmack zunächst nicht gut aus, so gewann Michel Binias im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Binias nun bei 12:15, während Schmack bislang 23 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Fünf Sätze beharkten sich Stefan Seeger und Justin Arnold, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Seeger damit auf 15, während er

bislang 14 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach nun 4 Niederlagen in Folge heißt es für den VfL 1919 Lauterbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Weyhers-Ebersberg 1920 am 27.04.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft DJK-SSV 1958 Großenlütder II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TLV 1977 Eichenzell am 26.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

VfL 1919 Lauterbach

Doppel: Braun / Binias 0:1, Schöniger / Seeger 0:1, Kuhlmann / Döll 0:1

Einzel: A. Schöniger 0:2, H. Braun 0:2, M. Binias 1:1, S. Seeger 1:1, M. Kuhlmann 1:0, A. Döll 1:0

DJK-SSV 1958 Großenlütder II

Doppel: Seuring / Sauer 1:0, Schmack / Jestädt 1:0, Arnold / Fischer 1:0

Einzel: T. Seuring 2:0, T. Sauer 2:0, M. Schmack 0:2, J. Arnold 2:0, U. Fischer 0:1, H. Jestädt 0:1